



Prof. Dr. Ing. MICHAEL KAUFMANN MdB

KURZ-KNAPP-KAUFMANN

DER WOCHENRÜCKBLICK

(KW43/22)

Nachfolgend finden Sie einen Überblick der Ereignisse und Themen, die uns in der KW 43 im Oktober 2022 beschäftigt haben. Kontaktadressen für Fragen und Anregungen finden Sie am Ende dieser Zusammenfassung. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und viel Spaß beim Lesen,

Michael Kaufmann
Ihr Michael Kaufmann

KOMMENTAR: POLITIK UND TAGESGESCHEHEN



26. Oktober 22

Verantwortungslose Verzögerungstaktik: Weiterbetrieb der Kernkraftwerke muss sofort beschlossen werden!

Verantwortungslose Verzögerungstaktik:

Auf Betreiben der Ampelkoalition wurde die dringend nötige Entscheidung zur Änderung des Atomgesetzes nicht in der letzten Plenarsitzung beschlossen. Stattdessen wurde das Thema bis mindestens November vertagt.

Dies ist ein fahrlässiges Spiel auf Zeit, das zu Lasten der Bürger und auch der Kraftwerks-Betreiber geht, die nun frühestens im November Rechtssicherheit über die Laufzeit haben werden.

In einer so existenziellen Krise wäre schnelles Handeln geboten.

Wir brauchen keine Spielchen, sondern verantwortungsvolle Entscheidungen: Der Atomausstieg muss rückgängig gemacht werden, denn an Kernenergie geht kein Weg vorbei, um sichere und bezahlbare Energie zu gewährleisten.





29. Oktober 22

Steuer-Kohle für Kohle-Ausstieg: Wir schicken Entwicklungsgelder für Südafrikas Kohleausstieg, und importieren selbst immer mehr Kohle von dort

Neues aus der Kategorie „Deutscher Energie-Irrsinn“:

Deutschland zahlt Millionen an Entwicklungsgeldern für Südafrikas Kohleausstieg, während man gleichzeitig Kohle aus Südafrika teuer importiert.

Letztes Jahr drängte Deutschland Südafrika noch dazu, aus fossilen Energien auszusteigen. Dafür wurde viel Steuergeld locker gemacht: 2021 zahlte Deutschlands Steuerzahler knapp 700 Mio Euro für den südafrikanischen Kohleausstieg. In diesem Oktober gab

Svenja Schulze (SPD) weitere 320 Millionen Euro für Südafrika frei, unter der Bedingung, dort weniger Kohle zu verfeuern.

Der Irrsinn: Der Kohleimport aus Südafrika nach Deutschland steigt gleichzeitig:

Während es 2021 bereits mehr als 1 Million Tonnen waren, werden es in diesem Jahr noch mehr, um den Wegfall russischer Kohle auszugleichen.

Solcher Irrsinn auf dem Rücken der Steuerzahler muss ein Ende haben!

Quellen: BMUV vom 02.11.2021 „Deutschland unterstützt Südafrika beim Kohleausstieg“ und BMZ vom 06.10.22 „Kohleausstieg und Energiewende in Südafrika gehen voran – Deutschland hilft bei sozial gerechter Gestaltung“

VERMISCHTES



24.10.22

Nach Schweden verfügt nun auch Italien über eine konservative Regierung, die von Giorgia Meloni angeführt wird. Ich gratuliere herzlich und wünsche der neuen Regierung eine glückliche Hand bei den nun anstehenden Aufgaben!



28.10.22

Elon Musk sollte nach dem Kauf von Twitter liefern und die Meinungsfreiheit wieder gewährleisten.

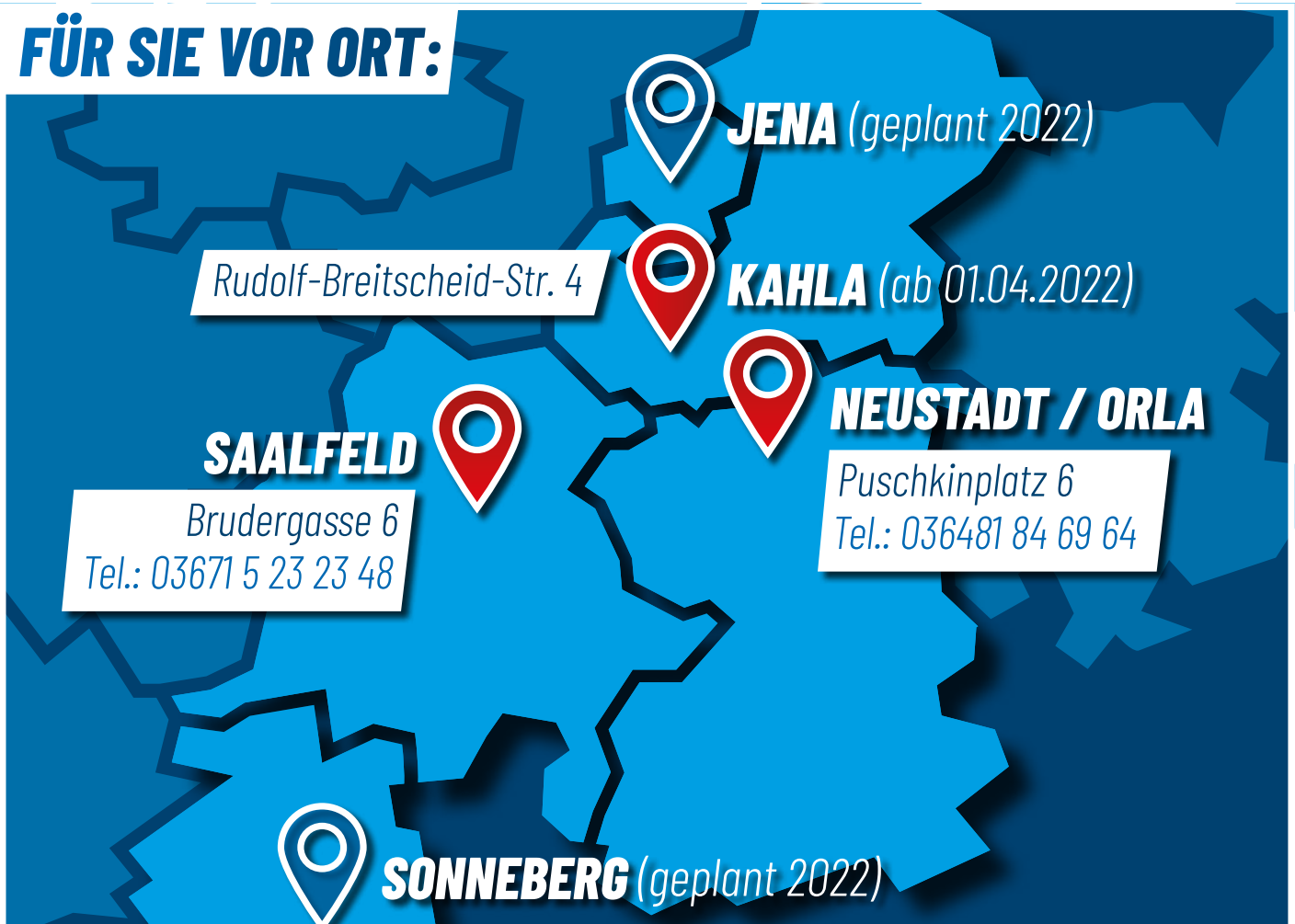
Als Kanal der freien Rede hat Twitter auch wirtschaftlich gute Chancen.



KOMMENDE TERMINE:




FÜR SIE VOR ORT:



Prof. Dr.-Ing.
Michael Kaufmann, MdB
www.Kaufmann-Michael.de



 www.Kaufmann-Michael.de
 Michael.Kaufmann@bundestag.de

 @AfDKaufmann
 @KaufmannAfD

 @KaufmannAfD
 t.me/KaufmannAfD

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Michael Kaufmann, Deutscher Bundestag, Unter den Linden 50, 11011 Berlin, Tel.: +49 30 227 73557 Fax: +49 30 227 23 73557

WWW.KAUFMANN-MICHAEL.DE

